

DIE HÖLLE IST DAS SYSTEM – DER TEUFEL HAT HIER NICHTS MEHR ZU SAGEN.

2015 © Franz Wassermann

Die Galerie inklusive des Schaufensters wird Schwarz ausgemalt – der White Cube wird in eine Black Box verwandelt. Alle, die beim Opening von I FEEL LOVE eingelassen werden wollen, müssen als Eintrittspfand einen weißen Arbeitsanzug anziehen, der ihnen von dem vor der Tür stehenden Security Guard vorgeschrieben wird.

In der BLACK BOX wird I FEEL LOVE von Donna Summer in den verschiedensten Coverversionen abgespielt. Gleichzeitig verwende ich - ohne Zustimmung - die Bilder aller meiner Freunde und Freundinnen aus meinem Facebook-Account und projiziere diese auf die Körper der Vernissagen-Besucher_Innen. Ich selbst halte mich sichtbar, aber ohne Zugangsmöglichkeit für das Publikum, oben auf dem Balkon der Galerie auf. Unten servieren meine Assistent_Innen währenddessen Getränke und filmen / fotografieren die Besucher_Innen, auf deren Körper die projizierten Facebook-Bilder erscheinen. Das Publikum selbst kann ebenfalls Bilder und Videos von sich machen und auf Facebook und YouTube posten oder wie auch immer verwenden.

Nach der Performance kratze ich die schwarze Farbe vom Schaufenster ab; dadurch wird die Black Box wieder in einen Ausstellungsraum transformiert. Die Black Box wird wieder zur Galerie und ist nur mehr als Zitat der Performance sichtbar.

Aus dem erarbeiteten Material wie z.B. Fotos, Videos produziere ich anschließend meine Kunst in Form von Prints und Videos für die weitere Ausstellung. Darüber hinaus werden diese von mir auf meine Facebook-Seite und auf YouTube geladen. I FEEL LOVE – die Konsument_Innen werden zu meinen Arbeiter_Innen, zum Material meiner Kunstproduktion.